Editorial

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Emanzipation : feministische Zeitschrift für kritische Frauen**

Band (Jahr): **16 (1990)**

Heft 6

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

editorial

Wenn einer eine Reise tut, da kann er was erleben. Was geschieht, wenn EINE eine Reise unternimmt? Hättet Ihr Lust und Mut, uns über Eure schönen, überraschenden, anekdotischen oder erschütternden Reiseerlebnisse als Frauen-Reisende zu berichten?
Die eine Frau will sich beim Reisen entspannen, die andere Spannendes erleben, die eine flieht vor den Wirren einer Beziehung, die andere sucht eben gerade im Urlaub ein flüchtiges, unbelastetes Liebesabenteuer oder reist nur, um sich in der Mitte des Weges mit ihrem in der Ferne lebenden Freund zu treffen. Die eine Frau reist um des Reisens willen, um sich weiterzubilden, die andere nimmt die Reise nur als Mittel zum Zweck auf sich, um an einen bestimmten Ort zu gelangen, der ihr Zuflucht, Exil, Quelle neuer Energie sein soll.
Wir wollen mit unserer Zeitschrift bildlich gesprochen auch immer wieder in neue Welten aufbrechen, neue Gedankengänge durchstöbern und verrostete Schlösser an verstaubten Türen öffnen. Schon in den Märchen steht oft die Reise als Metapher für Leben. Der Tod gilt in der Mythologie als die letzte Reise, die bei den Griechen z.B. auf Lethe, dem Strom des Vergessens, stattfindet, einem der fünf Wasserläufe der Unterwelt neben Acheron, dem Grenzfluss des Hades. Im Lehnstuhl oder mit dem Finger auf der Landkarte sind Reisen bei vollem Bewusstsein sehr zu empfehlen – Gedankenflüge mit eingeschlossen.

Katka Räber-Schneider

emanzipation

die feministische zeitung für kritische frauen

erscheint 10 x im jahr mit 28 seiten

einzelnummer	fr. 3.80
abonnement	fr. 35.—
unterstützungsabo	fr. 45.—
solidaritätsabo	fr. 60.—
auslandabo in europa	fr. 45.—

name: _____

vorname: _____

adresse: _____

wohnort: _____

unterschrift: _____

einsenden an: emanzipation, postfach 187, 4007 basel

inhalt

Frauen unterwegs	**S. 3**
Sexualität – Erotik – Aids	**S. 8**
Frauen-Filmfestival Créteil	**S. 10**
Türkeireise mit Kindern	**S. 12**
Frauen im Exil 1933 – ?	**S. 16**
Frauenförderung Uni Bern	**S. 21**
gelesen	**S. 22**
aktuell	**S. 25**
veranstaltungen	**S. 27**

impressum

emanzipation

Sekretariat/Kontaktadresse:
Claudia Göbel: 061/331 08 85 (bitte lange läuten lassen)

emanzipation
Postfach 187, 4007 Basel
PC 40 - 31468-0
erscheint 10mal im Jahr

Erhältlich an Bahnhofkiosken und in Frauenbuchläden

Abonnementspreis	Fr. 35.—
Unterstützungsabo	Fr. 45.—
Solidaritätsabo	Fr. 60.—
Auslandabo Europa	Fr. 45.—
Auslandabo Übersee	Fr. 60.—

Inseratentarif auf Anfrage

Auflage: 2500 Exemplare

Verantwortliche dieser Nummer:
Katka Räber-Schneider (Redaktion)
Christiane Tamm (Gestaltung)

Mitarbeiterinnen:
Sabine Bitter, Claudia Göbel, Doris Kym, Regula Ludi, Pascale Meyer, Vera Mostowlansky, Maya Mühlemann, Katka Räber-Schneider, Annemarie Roth, Naomi Seroussi, Anna Stauffer, Maja Steiner, Christiane Tamm

Gestaltung:
Sabine Bitter, Claudia Bosshard, Susi Bruggmann, Madeleine Girard, Anna Häberli Dysli, Anita Müller, Isabelle Stacher, Christiane Tamm, Ruth Voggensperger

Titelblatt:
Andrea Iten

Redaktionssekretariat: Claudia Göbel: 061/ 50 08 85 (lange läuten lassen)

Administration: Ica Duursema
Satz: OEKO-Satz, Basel
Druck: Fotodirekt, ropress Zürich

Redaktionsschluss für 7/90: **31. Juli 1990.** Veranstaltungshinweise, Inserate etc. bis 3.8. an: Regula Ludi, Elisabethenstr. 37, 3014 Bern

Redaktionsschluss für 8/90: **27. August 1990.** Artikel, Leserinnenbriefe an: Claudia Göbel, Walkeweg 30, 4053 Basel

So vielfältig wie unsere Autorinnen sind auch unsere Artikel. Wir bemühen uns, möglichst viele Richtungen der Frauenbewegung aufzuzeigen und freuen uns über jede Zuschrift. Bei Veröffentlichungen behalten wir uns Kürzungen und sprachliche Überarbeitungen vor.

Die Redaktion